

Ziel	Messgröße	Zielwert 2017
<b>Reduzierung der Kosten der Unterkunft für Bestandskunden (ohne Flüchtlinge)</b>	Reduzierung der Kosten der Unterkunft für Bedarfsgemeinschaften, die unabhängig vom Flüchtlingszuzug sind	< 97,0 Mio. € (Orientierungswert)
	Bedarfsdeckende Integration	Bedarfsdeckende Integrationsquote >= VT-Wert  - Rang <= 14/27 (derzeit 22/27)
	Reduzierung der Bedarfsgemeinschaften mit einem Anspruch unter 150 €	Bedarfsdeckende Integration von 156 Bedarfsgemeinschaften
<b>Optimierung des Einsatzes kommunaler Eingliederungsleistungen</b>	Integrationen differenziert nach - Sucht - Schuldner - Psychosozialer Betreuung	Ausschöpfung der Planansätze  Integrationserfolge nur nachrichtlich Bericht im Beirat bis zum 31.03.2018
<b>Evaluation des Arbeitsmarkt- und Integrationsprogrammes</b>	Erfolg des Arbeitsmarkt- und Integrationsprogrammes	Verweis auf Integrationen (siehe gemeinsame Zielsetzung mit der Agentur)  Verweis auf Bedarfsdeckende Integration (Zielwert s.o.)  Bericht im Beirat bis zum 31.03.2018
<b>Erhöhung der Kundenkontaktdichte</b>	Anzahl und Dauer der Kundenkontakte	Mindestens 60 % der Arbeitszeit der Arbeitsvermittler (incl. Vor- und Nachbereitung), mind. 2 Kundenkontakte pro Jahr
	Schwerpunkt LZB Anstieg der Kontaktdichte und Stabilisierung auf NRW-Niveau	Erreichung NRW-Niveau Erreichung VT-Niveau
<b>Stabilisierung des Personalbestandes des Jobcenters</b>	Mindestens Beibehaltung der Gesundheitsquote, ggfs. Verbesserung der organisatorischen Rahmenbedingungen, Schulungen von Führungskräften etc.	Gesundheitsquote von 92 % (Orientierungswert)

#### Allgemeine Rahmenbedingungen:

- Mitarbeit bei der Erarbeitung eines Kommunalen Kontrollsystems auf Grundlage der Finasloaddaten
- Übermittlung des SGB II-Berichts in Form von Quartalsberichten
- Für den Bereich der kommunalen Eingliederungsleistungen erfolgt eine Berichterstattung über besondere Umstände, die Einfluss auf die Sachbearbeitung haben (z.B. hohe Krankheitsquote, Fluktuationen etc.)
- Teilnahme des BTM an Multiplikatorentreffen
- Hospitation des BTM im Bereich Mul
- Optimierung der Gewährung von Leistungen der Bildung und Teilhabe:
  - ↳ Rechtskreisübergreifende Eignungsprüfung und Anbieterauswahl der Lernförderung sowie Einführung einer kreisweiten Anbieterdatenbank
  - ↳ Rückmeldung zu den Rückständen, der Höhe der Aufwendungen und der Zahl der vorliegenden Anträge (bearbeitet bzw. nicht bearbeitet) in den jeweiligen Geschäftsstellen - stadtscharf - und gesamt; Stichtage: 15.04., 15.07., 15.10.2017 sowie 15.01.2018
  - ↳ Erstellung eines Berichtes zur Inanspruchnahme der BuT-Leistungen in 2017 (Zahl der Berechtigten, Zahl der Anträge, Differenzierung nach Leistungsarten etc.); Stichtag: 31.03.2018
- Schulungen durch KdU Team und BTM Multiplikatoren
- Gemeinsame Erarbeitung von Evaluations- und Controllingmöglichkeiten für die kommunalen Eingliederungsleistungen